

Interfraktioneller Eilantrag

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Niedernhausen
Herrn Lothar Metternich

Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen

Gemeinde Niedernhausen	
23.11.16	
Eingang	24. NOV. 2016 MB
Fachdienst	GEMV

17.11.2016

Sehr geehrter Herr Metternich,

bitte setzen Sie folgenden interfraktionellen Eilantrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeister Reimann wird gebeten, zusammen mit den Bürgermeistern der von der geplanten Hochspannungs-Gleichstromleitung Ultranet betroffenen Kommunen in der Region (z.B. Kirberg Idstein, Eppstein, Hofheim etc.) Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, ein gemeinsames juristisches Gutachten in Auftrag zu geben, das den Bestandschutz der aufgerüsteten Hochspannungstrasse überprüft.

Begründung:

Die Netzbetreiber planen derzeit die Aufrüstung der auf dem Niedernhausener Gemeindegebiet vorhandenen Hochspannungs-Wechselstromleitungen durch neue Hochspannungs-Gleichstromleitungen. Obwohl hier eine neue nicht erforschte Technologie installiert wird, sollen die für den Bau neuer Stromtrassen, vorgeschriebenen Mindestabstände – 400 m bei einer geschlossenen Bebauung und 200 m zu einzelnen Gebäuden – nicht gelten. Amprion bezieht sich dabei auf den Bestandsschutz für den Ultranet-Trassenausbau. Die finanziellen Mittel für das Gutachten sollen im neuen Haushalt eingestellt werden.

Bündnis90/Die Grünen

OLN

FDP

WGN

Hilmar Egret Höves